



DIE WEIßE KRÄHE (BIJELA VRANA)

KROATIEN 2017 | MIRAN MIOSIC | ANIMATIONSFILM | 9'07 MIN.



Themen

Tierwelt, Andersartigkeit, Natur, Landleben, Mobbing, Umweltverschmutzung

Inhalt

Mutter und Vater bekommen Nachwuchs. Drei wunderschöne Krähenbabys schlüpfen. Das eine Küken ist jedoch im Gegensatz zu seinen Eltern und Geschwistern schneeweiß. Für die anderen Vögel ist dies Grund genug, um die kleine Krähe zu ärgern und zu schikanieren. Eines Tages jedoch wendet sich das Blatt.

Besonderheiten

Auch dieser animierte Film kommt vollkommen ohne Sprache aus. Und dennoch können wir gut mit der weißen Krähe mitfühlen. Wenn sie geärgert wird, empfinden wir das als ungerecht, wenn sie traurig ist, sind auch wir traurig.

- Auch wenn es sich um Vögel handelt – so fremd und anders sind sie doch gar nicht, oder?
- Welche Emotionen konnten die Kinder entdecken?
- Wurden sie auch schon einmal von anderen Kindern geärgert oder ausgelacht?
- Wenn eine nahestehende Person geärgert wird, werden sie dann auch traurig oder sogar wütend?
- Werden sie von ihrer Familie unterstützt?



- Sehen alle Kinder gleich aus?

Mut

Die weiße Krähe hat es nicht leicht. Erst wird sie aufgrund ihres Federkleides geärgert, später dann, weil sie so gut fliegen kann. Egal was sie macht, die anderen finden immer einen Grund, sie auszugrenzen.

Aber warum ärgern die anderen Vögel die Krähe?

- Ist es in der Gruppe leichter, jemanden zu ärgern?
- Sind die Vögel vielleicht neidisch?
- Waren die Kinder auch schon einmal neidisch?

Als der Lebensraum der Vögel durch Pestizide vergiftet wird und immer mehr Vögel erkranken, rettet die kleine Krähe ihre Artgenoss*innen und fliegt mit ihnen auf eine weit entfernte Insel.

- War das eine mutige Entscheidung der Krähe?
- Warum sind die anderen Vögel ihr plötzlich gefolgt?

Andersartigkeit

Die weiße Krähe ist anders, das fällt sofort auf, aber ist anders sein so schlecht?

- Wäre es nicht langweilig, wenn alle Menschen gleich aussähen?
- Haben die Kinder sich schon einmal gewünscht, anders auszusehen? Wenn ja, warum?
- Vielleicht haben die Kinder das auch schon einmal erlebt, dass jemand, den sie vielleicht am Anfang gar nicht so mochten, schließlich ein guter Freund oder eine gute Freundin wird.